

IMPORTE UND EXPORTE IN OBERÖSTERREICH



Außenhandel OÖ Endgültige Ergebnisse 2024



Oberösterreich verzeichnet 2024 Exporte mit einem Volumen von 48,3 Milliarden Euro und Importe im Wert von 36,5 Milliarden Euro. Damit liegt Oberösterreich im Bundesländervergleich bei den Exporten an erster Stelle.

Besondere Bedeutung für die oberösterreichische Exportwirtschaft haben die Produktgruppen „Maschinen“, „Eisen und Stahl“, „Elektrische Maschinen“ und „Fahrzeuge“.

Wichtigstes Export- und Importland ist Deutschland. Bei den Ausfuhren folgen die Länder Vereinigte Staaten und Italien.

Impressum

Amt der Oö. Landesregierung | Direktion Präsidium
Abteilung Trends und Innovation | Statistik Oberösterreich
Altstadt 30a, 4021 Linz
+43 732 7720-13283
stat.post@ooe.gv.at

Redaktionsteam:
Florian Gundl, MA MSc
Verena Höfler

Datenquelle:
Statistik Austria im Auftrag der Landesregierungen / Wirtschaftskammerorganisationen
eigene Berechnungen

Fotoquelle:
© Travel mania – stock.adobe.com

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter:
<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/datenschutz>

Februar 2026

Inhalt

1. Überblick.....	4
2. Bundesländervergleich.....	6
3. Exporte nach Produktgruppen (KN-Systematik)	10
4. Importe nach Produktgruppen (KN-Systematik)	13
5. Exporte nach Ländern	16
6. Importe nach Ländern	19

Abbildungen

Abbildung 1: Importe und Exporte in Oberösterreich 2013-2024	4
Abbildung 2: Veränderung der Importe und Exporte in Oberösterreich 2014-2024	5
Abbildung 3: Regionale Außenhandelsdaten 2024 – nach Bundesländern	6
Abbildung 4: Veränderung der Außenhandelsdaten 2023/24 – nach Bundesländern	7
Abbildung 5: Außenhandelsbilanz 2024 – nach Bundesländern	8
Abbildung 6: Außenhandelsintensität 2024 – nach Bundesländern	9
Abbildung 7: Exportvolumen Oberösterreich der Top 20 Produktgruppen 2024 (KN-Systematik)	10
Abbildung 8: Veränderung des oberösterreichischen Exportvolumens 2023/24 (Top 20 Produktgruppen).....	11
Abbildung 9: OÖ-Anteil an Österreich 2024 (Top 20 Produktgruppen nach Exportvolumen)	12
Abbildung 10: Importvolumen Oberösterreich der Top 20 Produktgruppen 2024 (KN-Systematik)	13
Abbildung 11: Veränderung des oberösterreichischen Importvolumens 2023/24 (Top 20 Produktgruppen).....	14
Abbildung 12: OÖ-Anteil an Österreich 2024 (Top 20 Produktgruppen nach Importvolumen)	15
Abbildung 13: Exportvolumen Oberösterreich 2024 (Top 25 Länder).....	16
Abbildung 14: Veränderung des oberösterreichischen Exportvolumens 2023/24 (Top 25 Länder)	17
Abbildung 15: OÖ-Anteil an Österreich 2024 (Top 25 Länder nach Exportvolumen).....	18
Abbildung 16: Importvolumen Oberösterreich 2024 (Top 25 Länder).....	19
Abbildung 17: Veränderung des oberösterreichischen Importvolumens 2023/24 (Top 25 Länder)	20
Abbildung 18: OÖ-Anteil an Österreich 2024 (Top 25 Länder nach Importvolumen)	21

1. Überblick

Die nachfolgenden zwei Grafiken sollen einen kurzen Überblick über das Import- bzw. Exportvolumen in Oberösterreich geben.

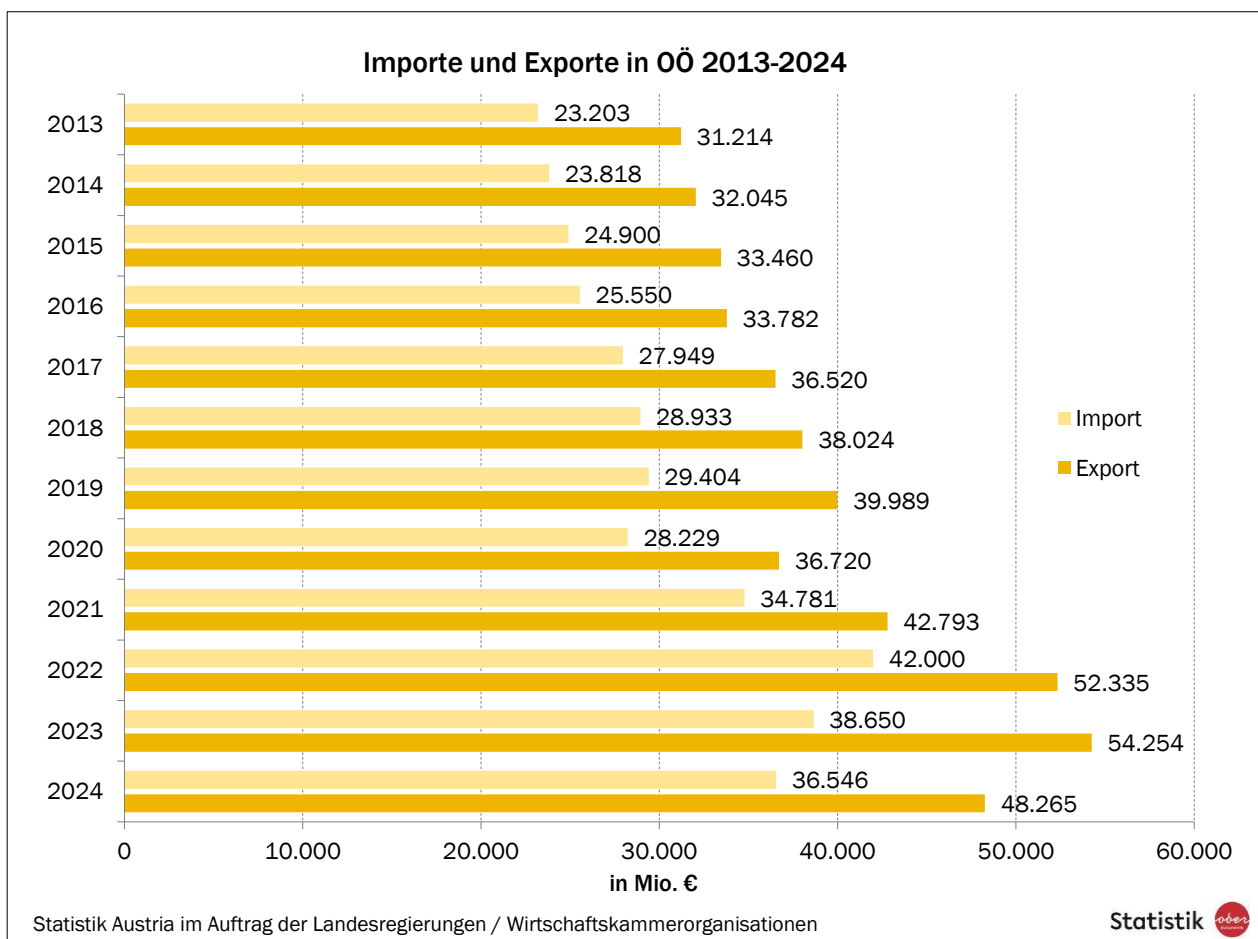
Im Bericht werden für 2024 sowie für die Vergleichszahlen von 2013 bis 2023 endgültige Ergebnisse verwendet.

Von 2014 bis 2019 gab es kontinuierliche Steigerungen des Importvolumens auf insgesamt 29,4 Mrd. Euro. 2020 gab es einen Rückgang der Importe auf insgesamt 28,2 Mrd. Euro. Einen großen Anstieg gab es 2021 mit einem Plus von 6,6 Mrd. Euro. 2022 verzeichnete ebenfalls eine große Steigerung (+7,2 Mrd. Euro) auf insgesamt 42,0 Mrd. Euro. Einen Rückgang um 3,4 Mrd. Euro auf insgesamt 38,7 Mrd. Euro gab es 2023. Auch 2024 verzeichnete eine Abnahme um 2,1 Mrd. Euro auf insgesamt 36,5 Mrd. Euro.

Bis 2019 gab es auch bei den Exporten kontinuierliche Steigerungen auf insgesamt 40,0 Mrd. Euro. 2020 verzeichnete eine Abnahme um 3,3 Mrd. Euro. Eine starke Steigerung gab es 2021 mit einem Plus von 6,1 Mrd. Euro. Wie bei den Importen verzeichneten auch die Exporte 2022 eine starke Zunahme (+9,5 Mrd. Euro) auf insgesamt 52,3 Mrd. Euro. 2023 gab es ebenfalls eine Steigerung um 1,9 Mrd. Euro. Einen Rückgang um 6,0 Mrd. Euro verzeichnete 2024 auf insgesamt 48,3 Mrd. Euro.

Rückgang bei
Importen und
Exporten in OÖ

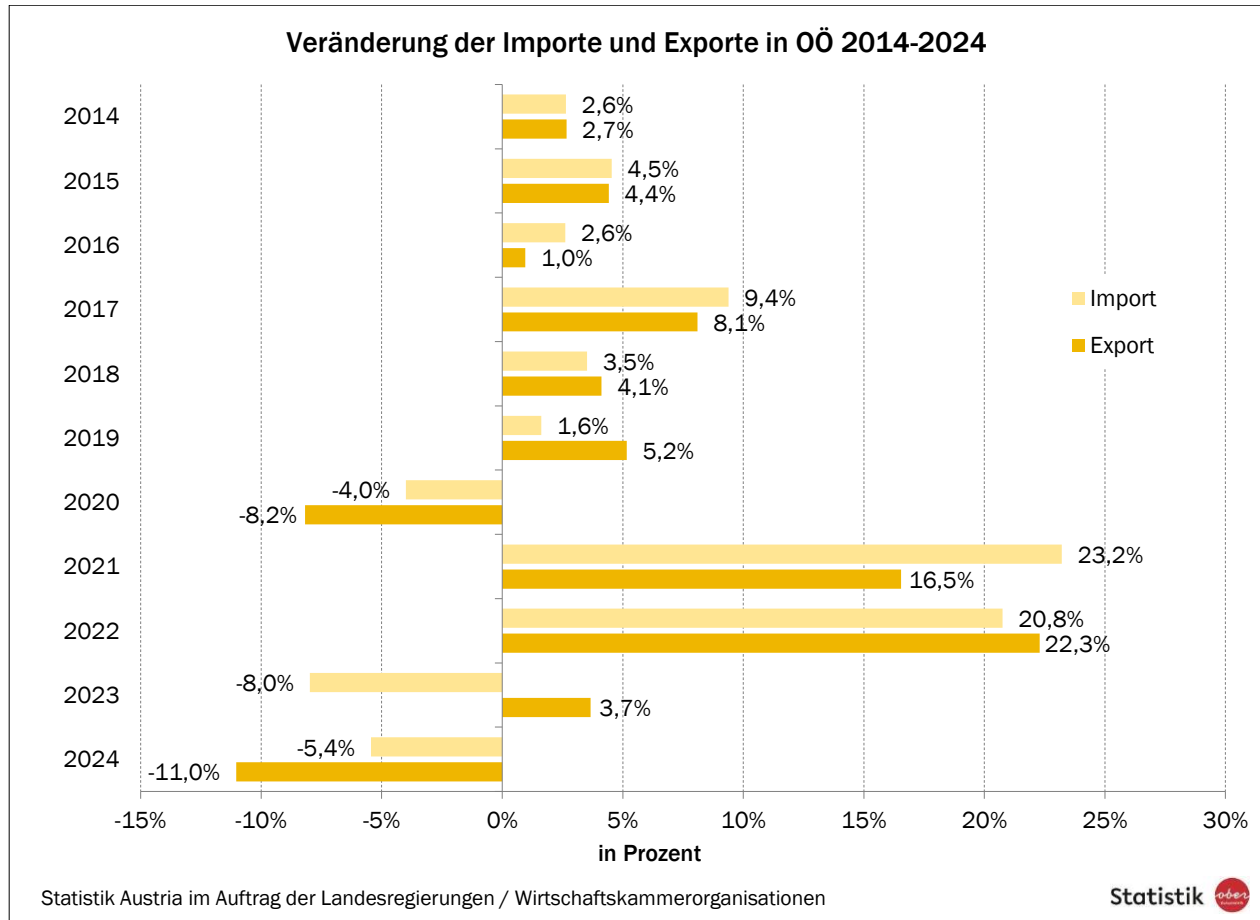
Abbildung 1: Importe und Exporte in Oberösterreich 2013-2024



Von 2014 bis 2019 gab es immer Steigerungen sowohl bei den Importen als auch bei den Exporten. Rückgänge gab es von 2019 auf 2020 bei den Importen (-4,0 %) und bei den Exporten (-8,2 %). Einen starken Anstieg gab es von 2020 auf 2021, die Importe nahmen um 23,2 Prozent und die Exporte um 16,5 Prozent zu. Gründe hierfür sind einerseits die Erholung von der Corona-Krise und andererseits gestiegene Preise. Ebenfalls eine große Zunahme gab es 2022 sowohl bei den Importen (+20,8 %) als auch bei den Exporten (+22,3 %). 2023 verzeichnete einen Rückgang bei den Importen (-8,0 %) und eine Steigerung bei den Exporten (+3,7 %). Eine Abnahme gab es 2024 sowohl bei den Importen (-5,4 %) als auch bei den Exporten (-11,0 %).

OÖ 2023/24
Importe: -5,4 %
Exporte: -11,0 %

Abbildung 2: Veränderung der Importe und Exporte in Oberösterreich 2014-2024

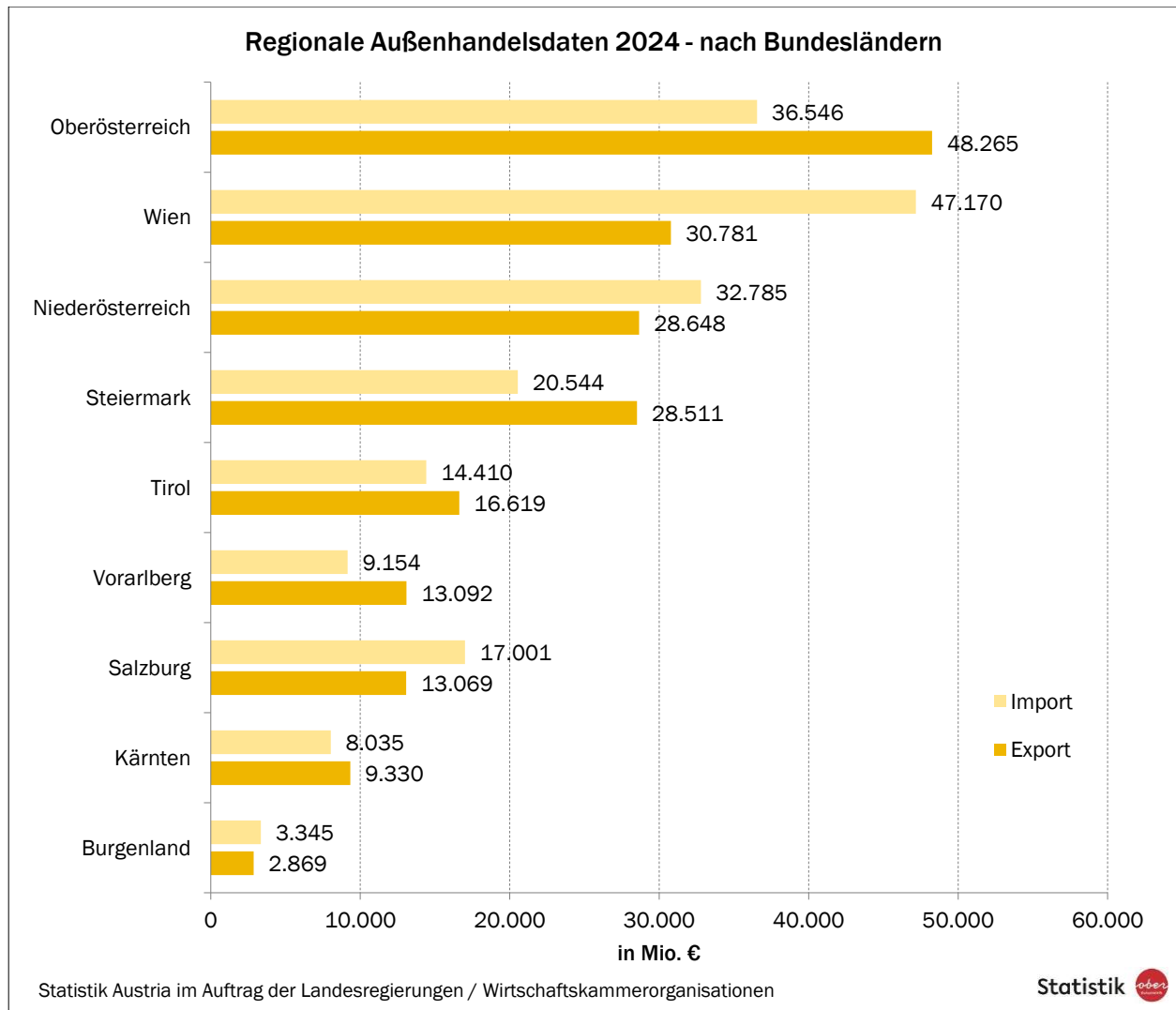


2. Bundesländervergleich

Oberösterreich wies 2024 Exporte mit einem Volumen von 48,3 Milliarden Euro und Importe im Wert von 36,5 Milliarden Euro auf. Bei den Exporten liegt Oberösterreich damit an erster Stelle im Bundesländervergleich. Bei den Importen liegt OÖ auf dem zweiten Platz hinter Wien (47,2 Mrd. Euro).

OÖ führend bei Exporten

Abbildung 3: Regionale Außenhandelsdaten 2024 – nach Bundesländern



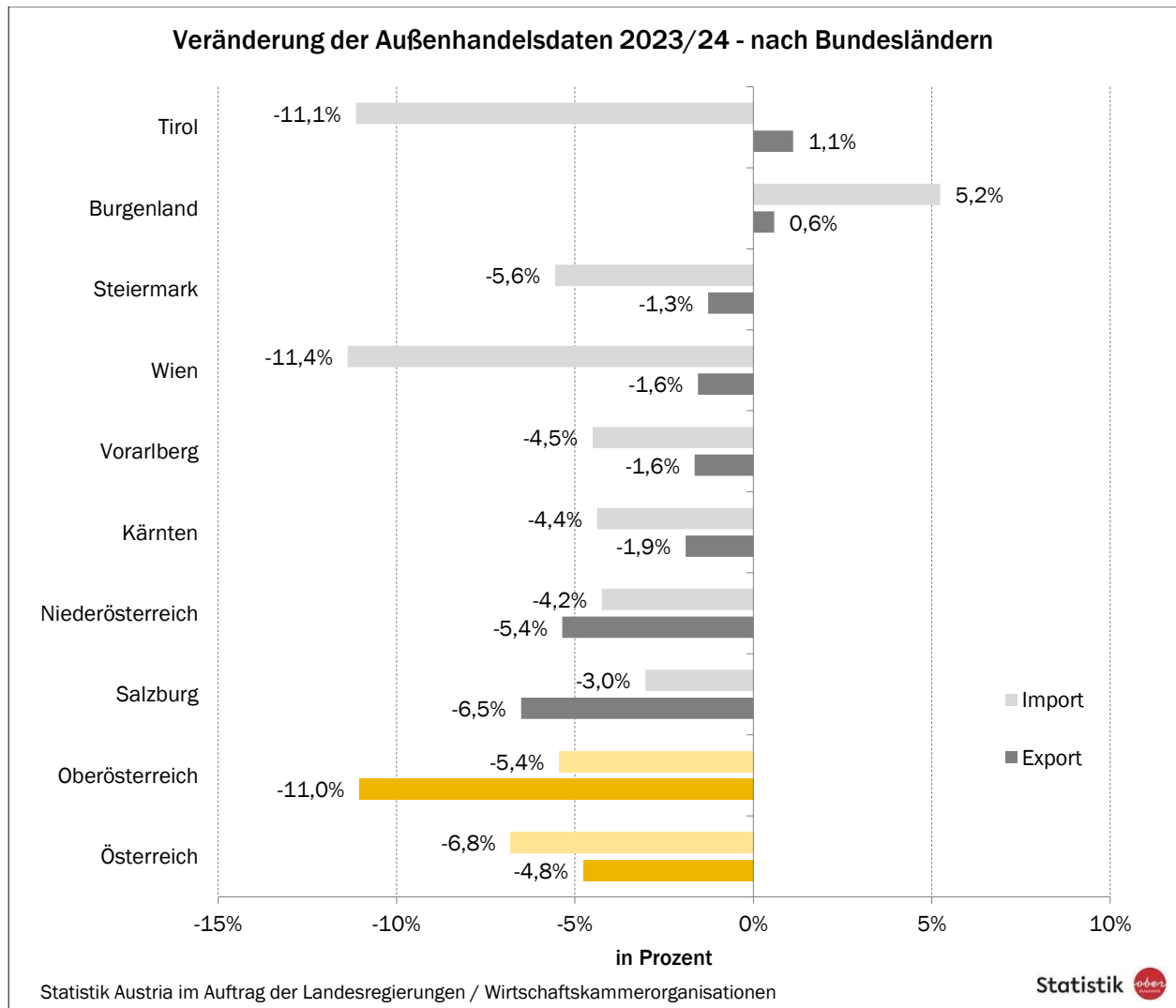
Fast alle Bundesländer verzeichneten bei den Importen eine Abnahme, mit Ausnahme von Burgenland (+5,2 %). Die größten Rückgänge gab es in Wien (-11,4 %) und Tirol (-11,1 %). Oberösterreich liegt mit einem Minus von 5,4 Prozent am sechsten Platz.

größter Rückgang
der Exporte in OÖ

Bei den Exporten liegt Oberösterreich mit einer Abnahme von 11,0 Prozent auf dem letzten Platz.

Österreichweit nahmen die Exporte um 4,8 Prozent, die Importe um 6,8 Prozent ab.

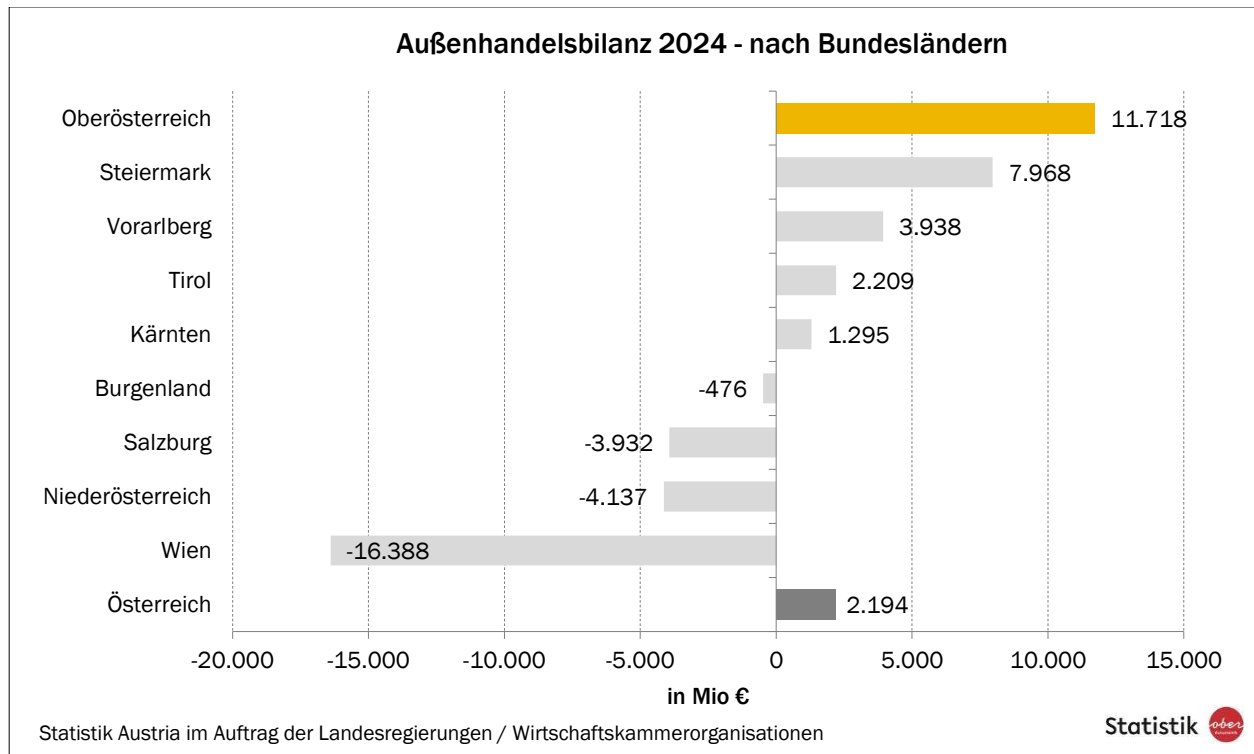
Abbildung 4: Veränderung der Außenhandelsdaten 2023/24 – nach Bundesländern



Die Differenz zwischen Exporten und Importen wird als Außenhandelsbilanz bezeichnet. Oberösterreich weist den größten Außenhandelsüberschuss mit 11,7 Mrd. Euro auf. An zweiter Stelle liegt die Steiermark mit 8,0 Mrd. Euro. Auch die Bundesländer Vorarlberg, Tirol und Kärnten verzeichnen Außenhandelsüberschüsse. Das mit Abstand größte Außenhandelsdefizit wird für Wien errechnet. Auch Niederösterreich, Salzburg und Burgenland haben eine negative Außenhandelsbilanz.

OÖ größter
Außenhandels-
überschuss

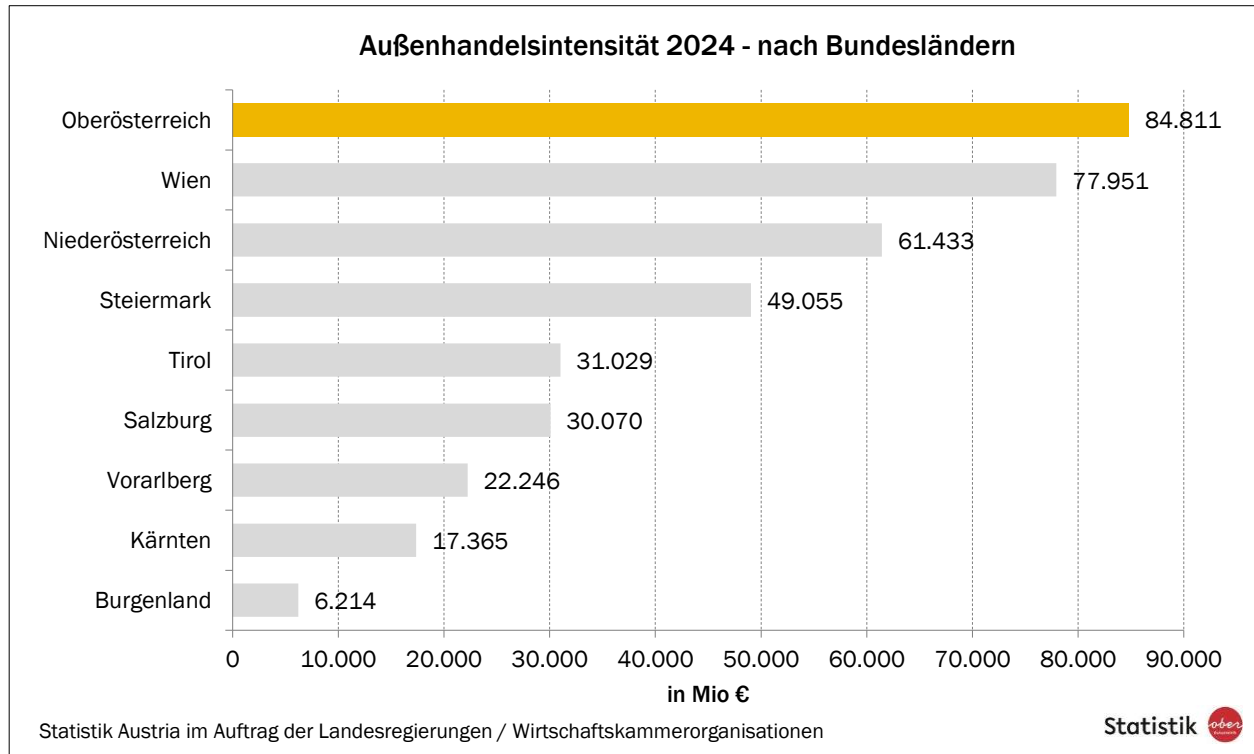
Abbildung 5: Außenhandelsbilanz 2024 – nach Bundesländern



Als Außenhandelsintensität wird die Summe aus Exporten und Importen bezeichnet. Auch bei diesem Indikator belegt Oberösterreich die Führungsposition mit 84,8 Milliarden Euro. Danach folgen die Bundesländer Wien (78,0 Mrd. Euro) und Niederösterreich (61,4 Mrd. Euro).

Außenhandels-
intensität in OÖ
am höchsten

Abbildung 6: Außenhandelsintensität 2024 – nach Bundesländern

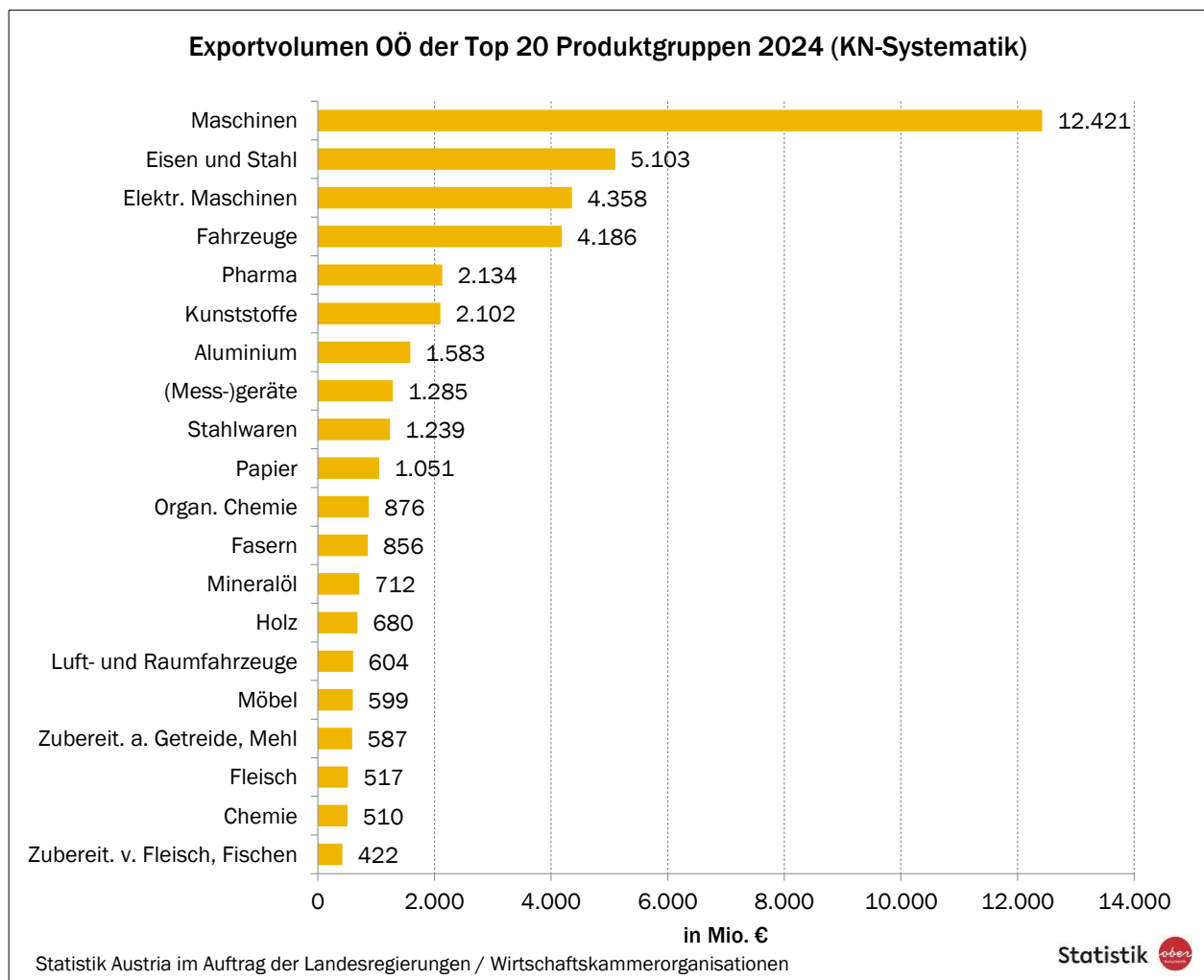


3. Exporte nach Produktgruppen (KN-Systematik)

In der nachfolgenden Grafik wird das Exportvolumen der wichtigsten 20 Produktgruppen nach der KN-Systematik für 2024 dargestellt. Die Gruppe „Maschinen“ belegt mit Abstand den ersten Platz (12,4 Mrd. Euro). Weitere wichtige Produktgruppen für Oberösterreich sind „Eisen und Stahl“ (5,1 Mrd. Euro), „Elektrische Maschinen“ (4,4 Mrd. Euro), „Fahrzeuge“ (4,2 Mrd. Euro), „Pharma“ (2,1 Mrd. Euro) und „Kunststoffe“ (2,1 Mrd. Euro).

wichtigste
Exportgruppe:
Maschinen

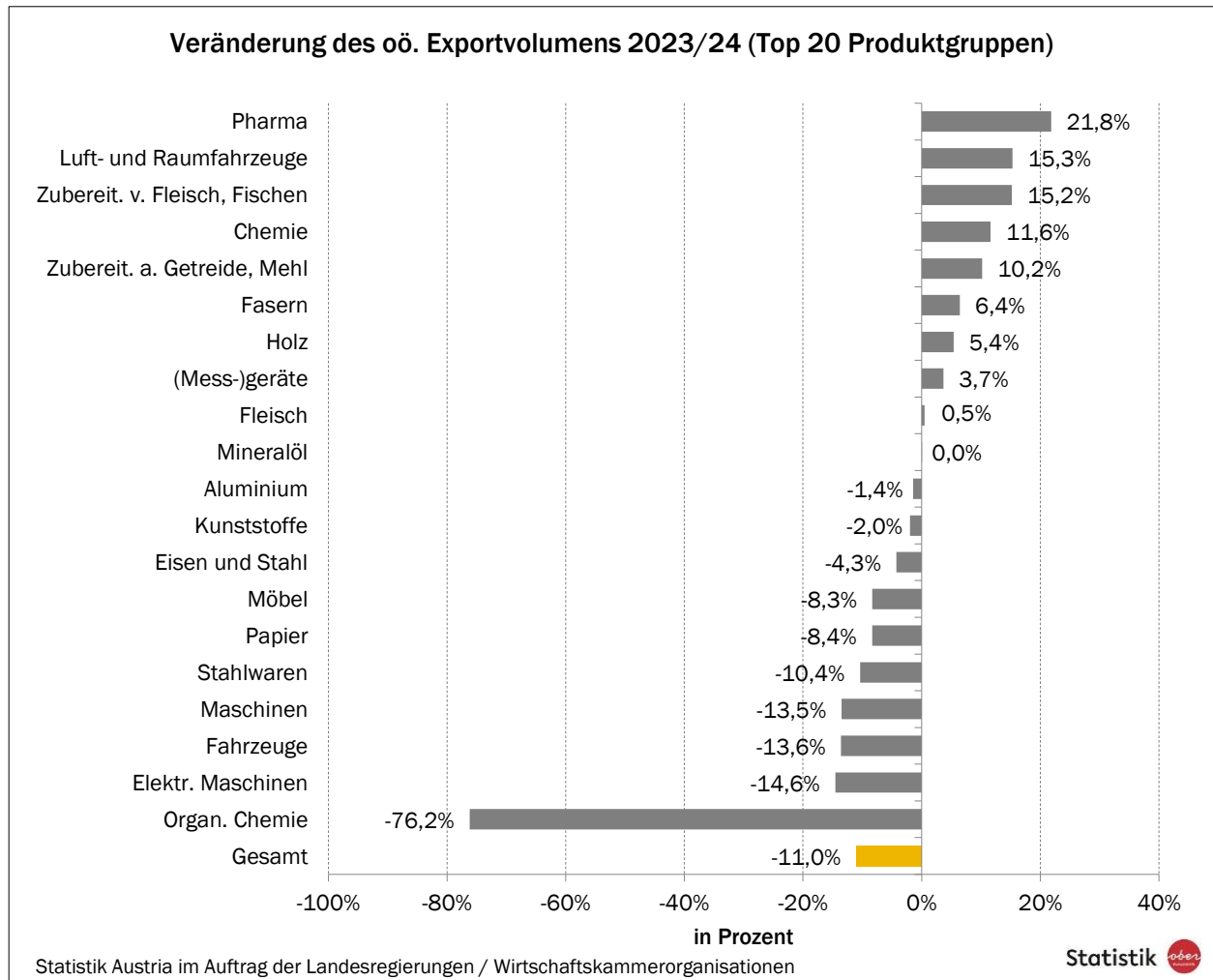
Abbildung 7: Exportvolumen Oberösterreich der Top 20 Produktgruppen 2024 (KN-Systematik)



In dieser Grafik wird die Veränderung des Exportvolumens der wichtigsten 20 Produktgruppen nach der KN-Systematik für 2023/24 dargestellt. In der Produktgruppe „Pharma“ gab es die stärkste Zunahme mit einem Plus von 21,8 Prozent. Einen Rückgang gab es vor allem in der Produktgruppe „Organische Chemie“ mit einem Minus von 76,2 Prozent.

größeres
Ausfuhrvolumen:
Pharma

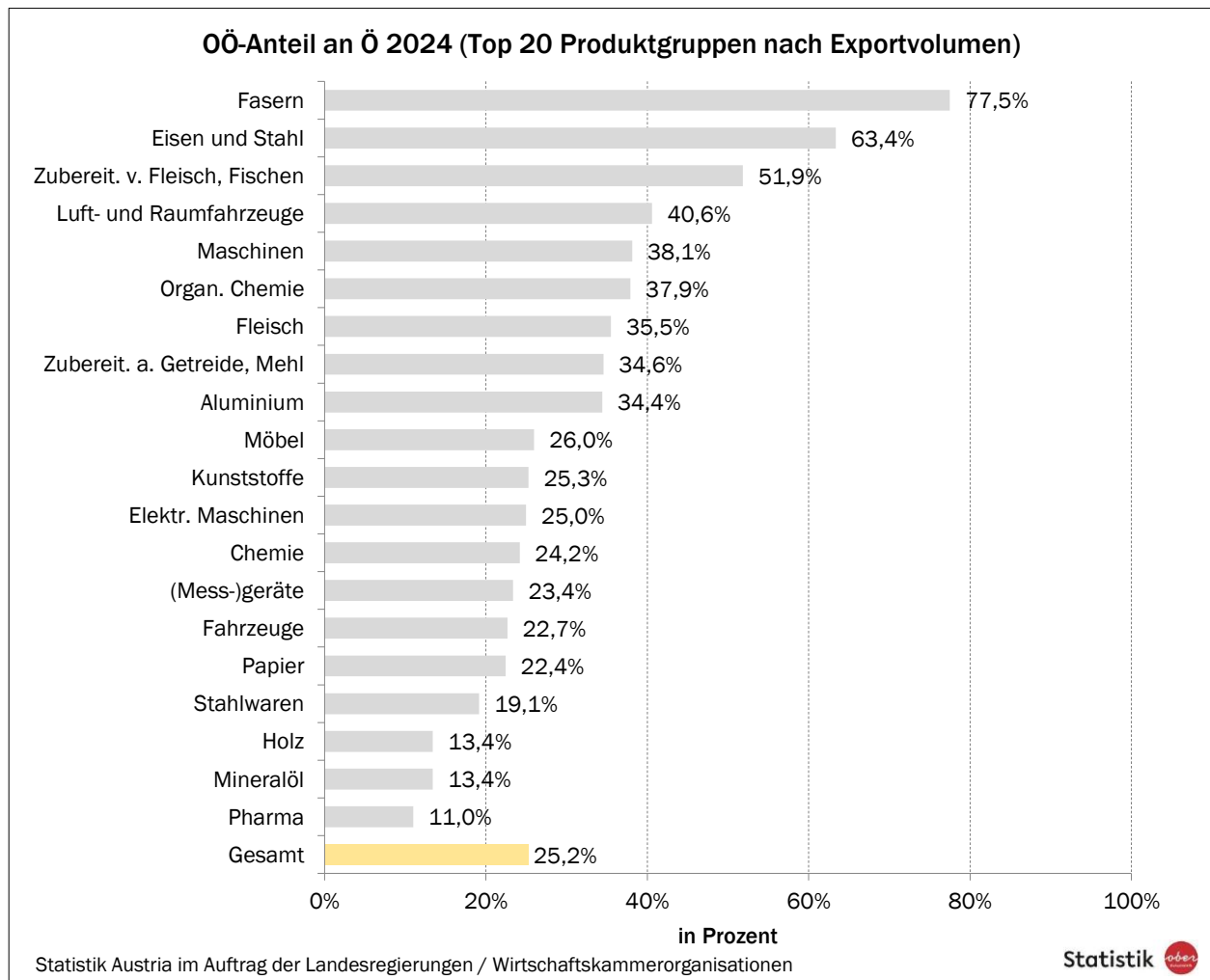
Abbildung 8: Veränderung des oberösterreichischen Exportvolumens 2023/24 (Top 20 Produktgruppen)



In der nachfolgenden Grafik wird pro Produktgruppe betrachtet, welchen Anteil Exporte aus Oberösterreich an den Gesamtexporten Österreichs aufweisen. Der Oberösterreich-Exportanteil ist unter den Top 20 Produktgruppen bei „Fasern“ (77,5 %) am höchsten. Auch in den Produktgruppen „Eisen und Stahl“ (63,4 %) sowie „Zubereitung von Fleisch, Fischen“ (51,9 %) ist der OÖ-Anteil hoch.

hoher OÖ-
Exportanteil:
Fasern

Abbildung 9: OÖ-Anteil an Österreich 2024 (Top 20 Produktgruppen nach Exportvolumen)

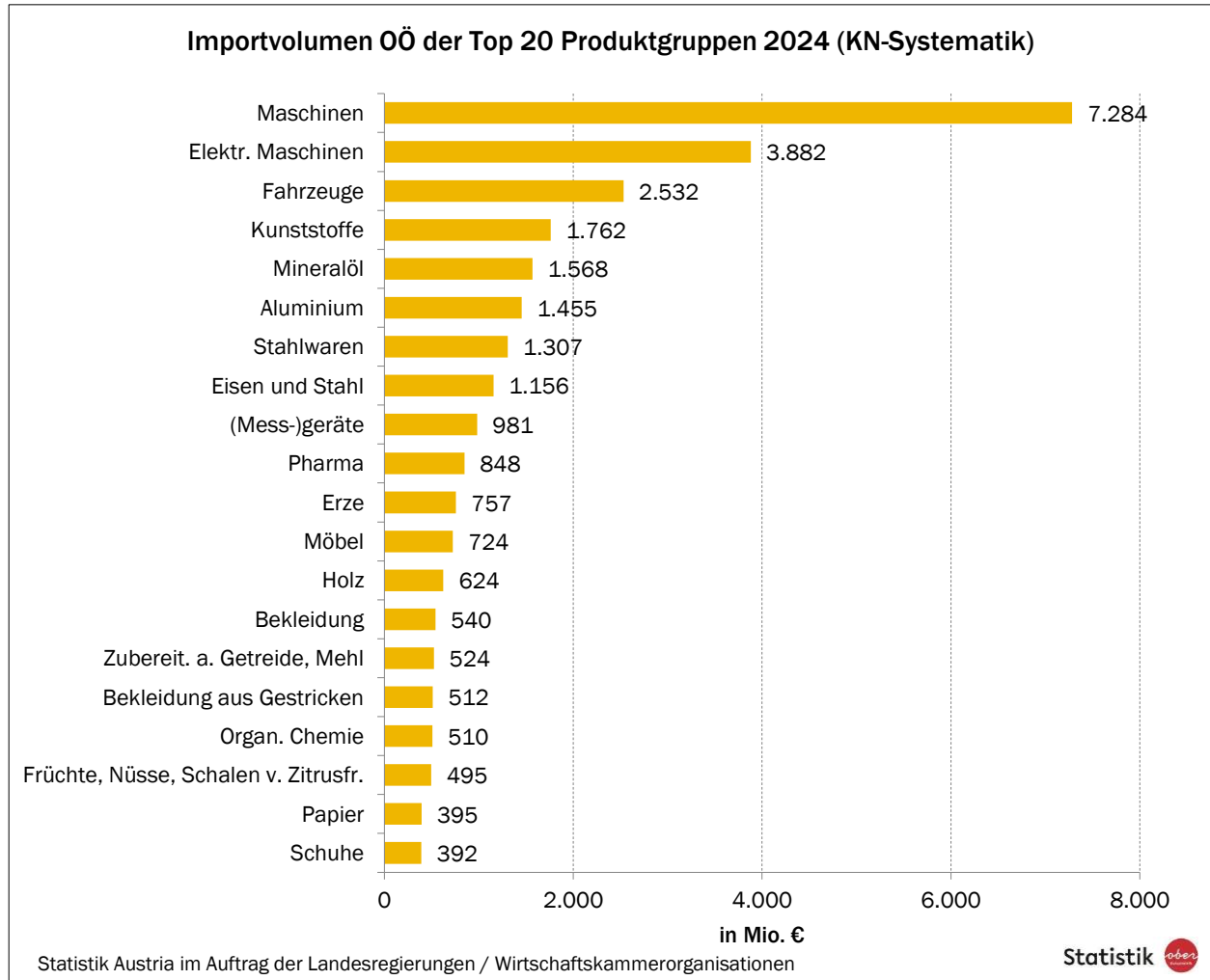


4. Importe nach Produktgruppen (KN-Systematik)

Die Produktgruppe „Maschinen“ belegt auch bei den Importen mit Abstand den ersten Platz mit 7,3 Milliarden Euro. Dahinter rangieren die Gruppen „Elektrische Maschinen“ (3,9 Mrd. Euro), „Fahrzeuge“ (2,5 Mrd. Euro) und „Kunststoffe“ (1,8 Mrd. Euro). Danach folgen die Gruppen „Mineralöl“ (1,6 Mrd. Euro), „Aluminium“ (1,5 Mrd. Euro), „Stahlwaren“ (1,3 Mrd. Euro) und „Eisen und Stahl“ (1,2 Mrd. Euro).

wichtigste
Importgruppen:
(Elektr.)
Maschinen

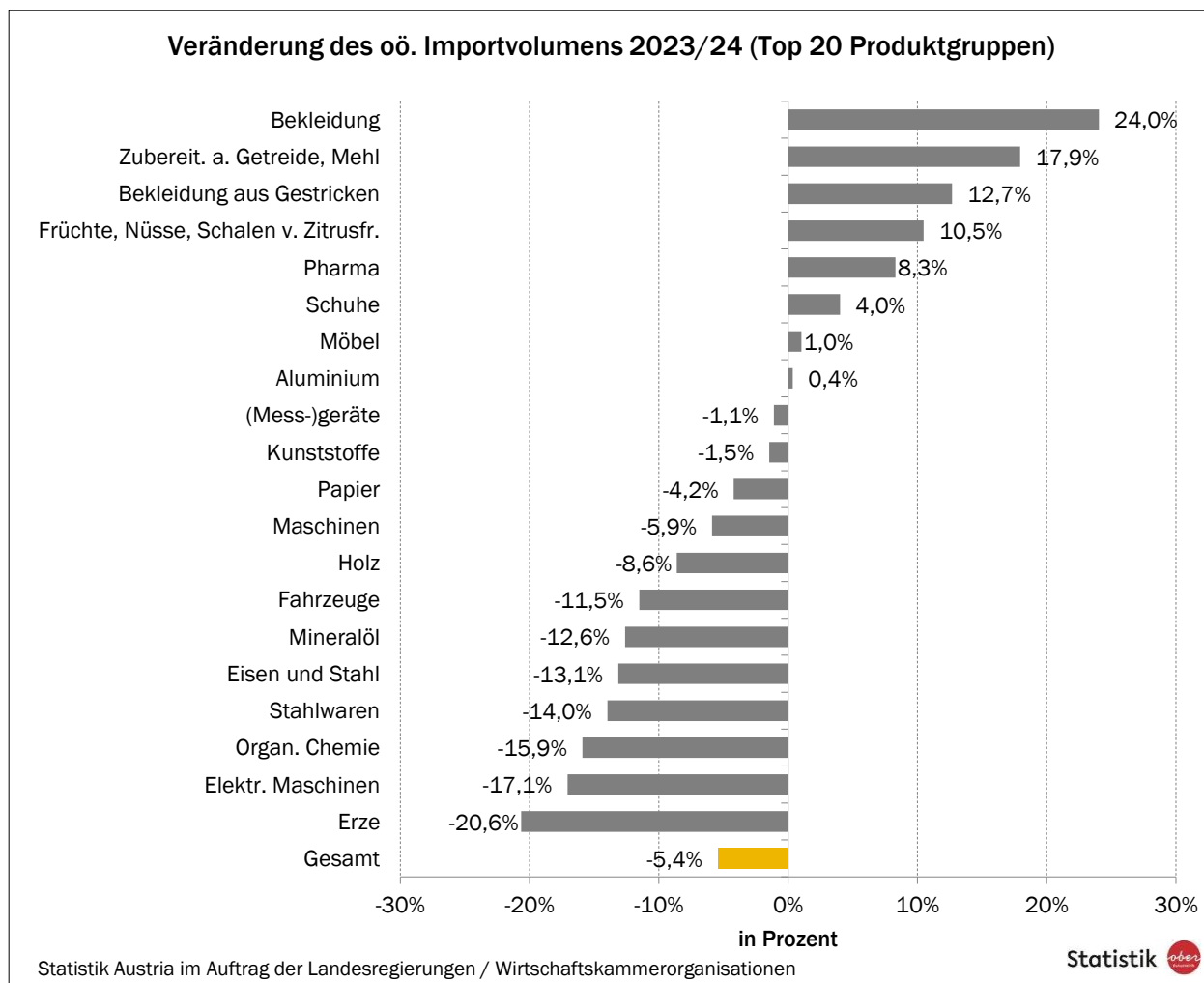
Abbildung 10: Importvolumen Oberösterreich der Top 20 Produktgruppen 2024 (KN-Systematik)



Die größte Steigerung beim Import gab es 2024 im Vergleich zum Vorjahr bei den Top 20 Produktgruppen vor allem in der Gruppe „Bekleidung“ (+24,0 %). Weitere Anstiege verzeichneten die Gruppen „Zubereitung aus Getreide, Mehl“ (+17,9 %), „Bekleidung aus Gestrickten“ (+12,7 %) und „Früchte, Nüsse, Schalen von Zitrusfrüchten“ (+10,5 %). Einen Rückgang gab es vor allem in den Gruppen „Erze“ (-20,6 %), „Elektrische Maschinen“ (-17,1 %) und „Organische Chemie“ (-15,9 %).

größeres
Einfuhrvolumen:
Bekleidung

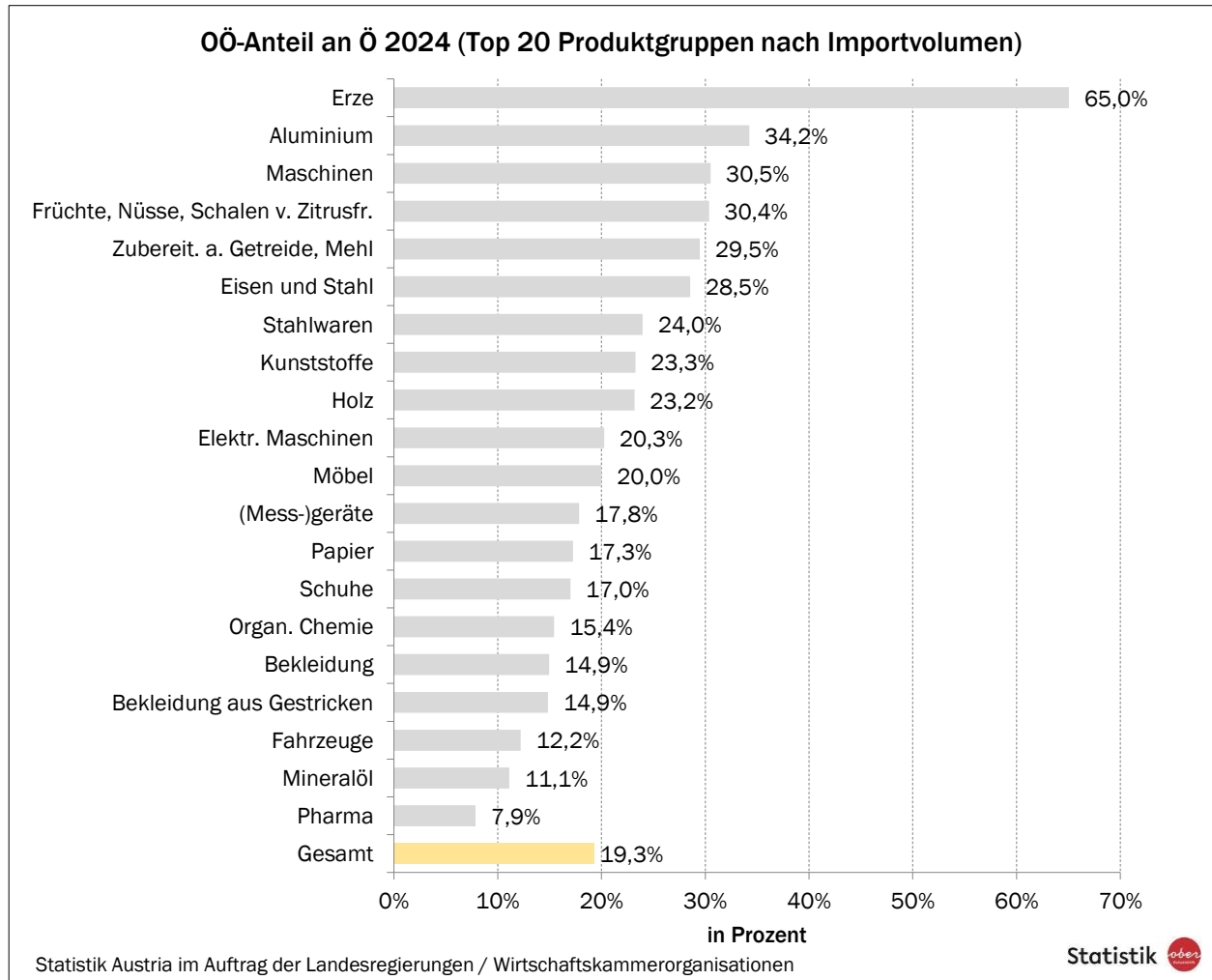
Abbildung 11: Veränderung des oberösterreichischen Importvolumens 2023/24 (Top 20 Produktgruppen)



Der mit Abstand größte Oberösterreich-Anteil bei österreichischen Importen unter den Top 20 Produktgruppen liegt bei „Erze“ (65,0 %) vor. Auch bei „Aluminium“ (34,2 %), „Maschinen“ (30,5 %) und „Früchte, Nüsse, Schalen von Zitrusfrüchten“ (30,4 %) ist der Anteil unseres Bundeslandes besonders hoch.

hoher
OÖ-Importanteil:
Erze

Abbildung 12: OÖ-Anteil an Österreich 2024 (Top 20 Produktgruppen nach Importvolumen)

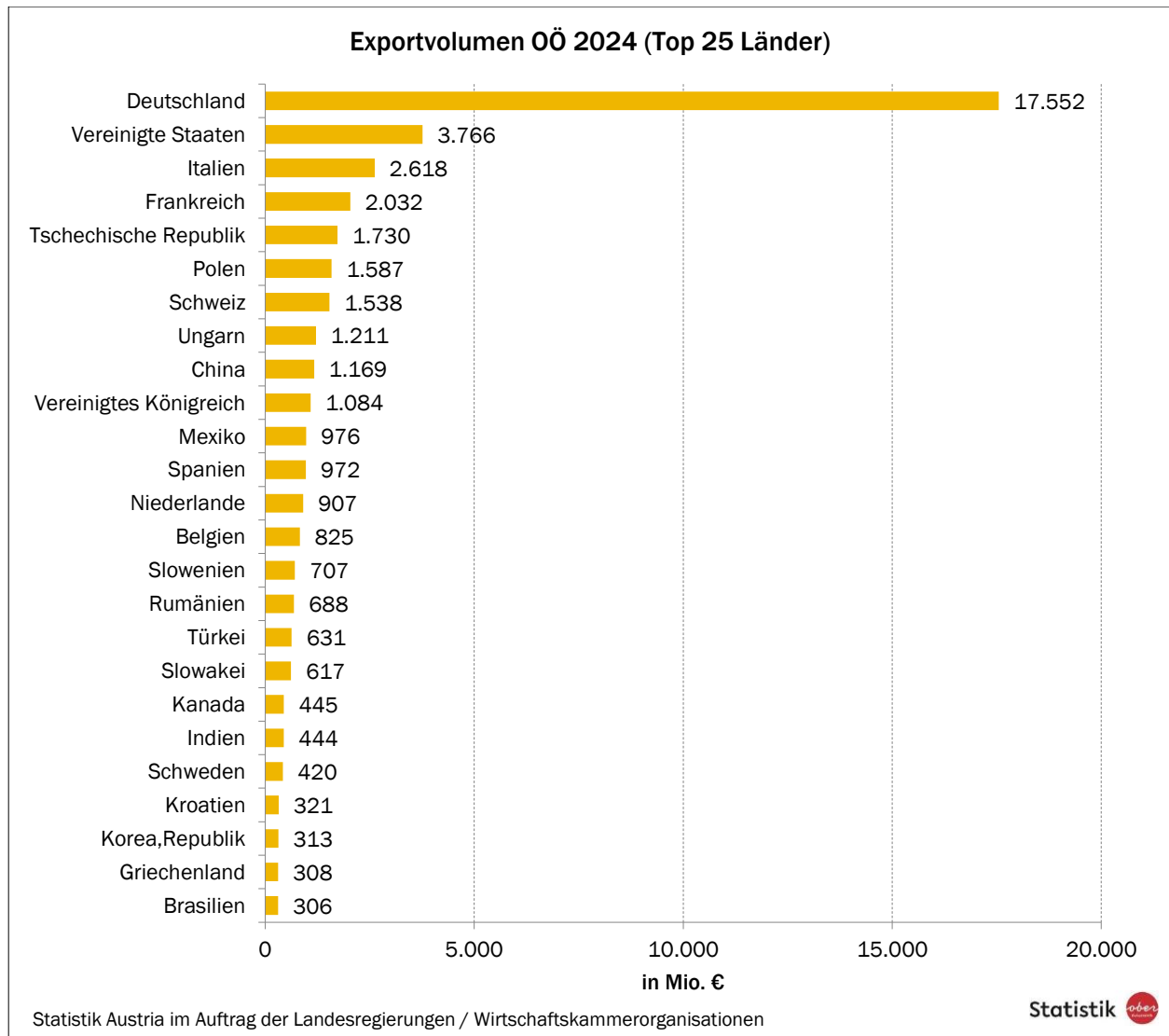


5. Exporte nach Ländern

Das wichtigste Ausfuhrland Oberösterreichs 2024 bleibt mit großem Abstand Deutschland (17,6 Mrd. Euro). Danach folgen die Vereinigten Staaten (3,8 Mrd. Euro), Italien (2,6 Mrd. Euro) und Frankreich (2,0 Mrd. Euro). Weitere wichtige Länder sind die Tschechische Republik, Polen und die Schweiz.

Deutschland mit
Abstand führend

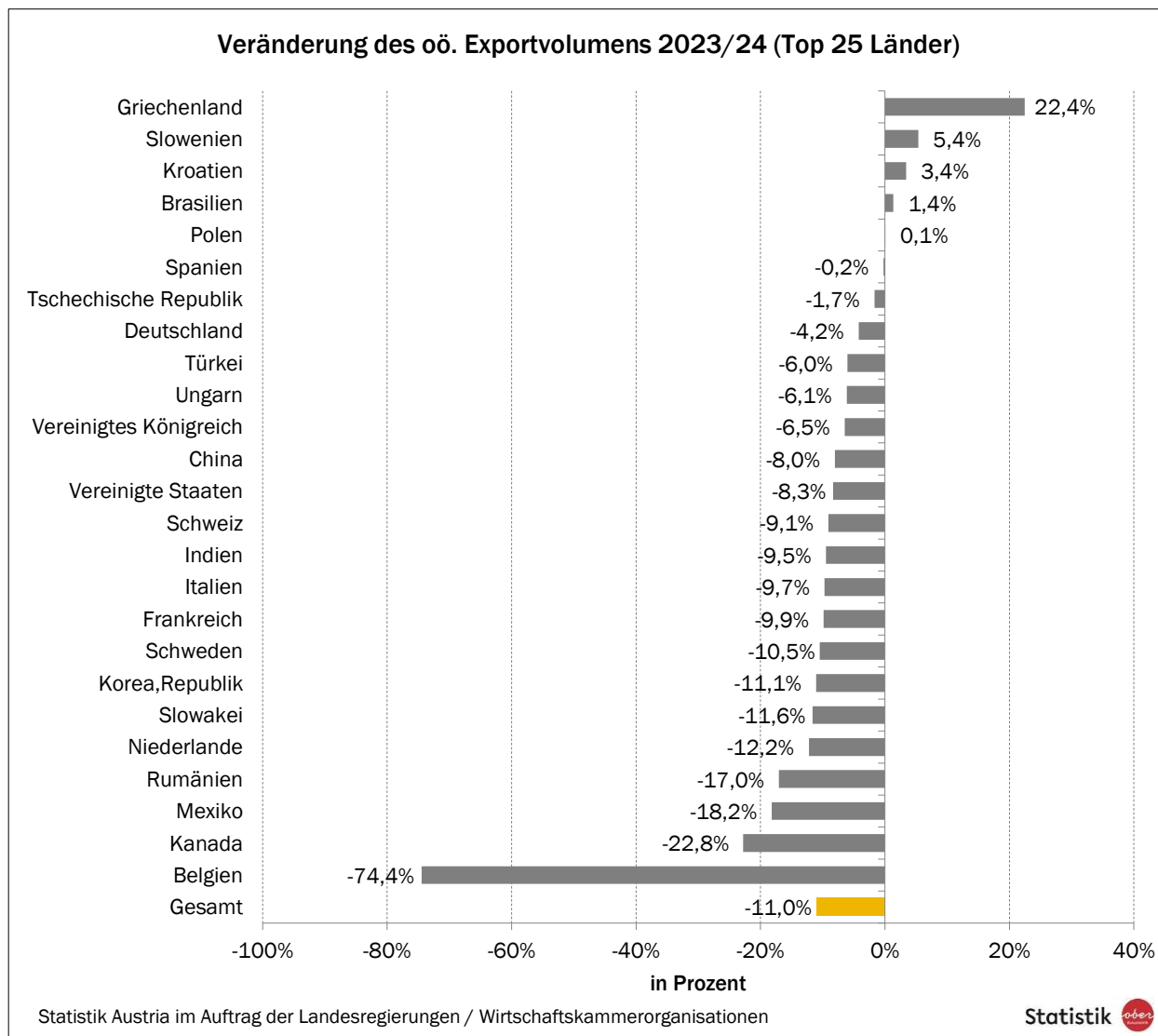
Abbildung 13: Exportvolumen Oberösterreich 2024 (Top 25 Länder)



Die stärkste länderspezifische Zunahme bei den Exporten gab es 2024 nach Griechenland (+22,4 %). Einen Rückgang gab es vor allem nach Belgien (-74,4 %). Auch die Länder Kanada (-22,8 %), Mexiko (-18,2 %) und Rumänien (-17,0 %) verzeichneten Abnahmen.

größte
Exportsteigerung:
Griechenland

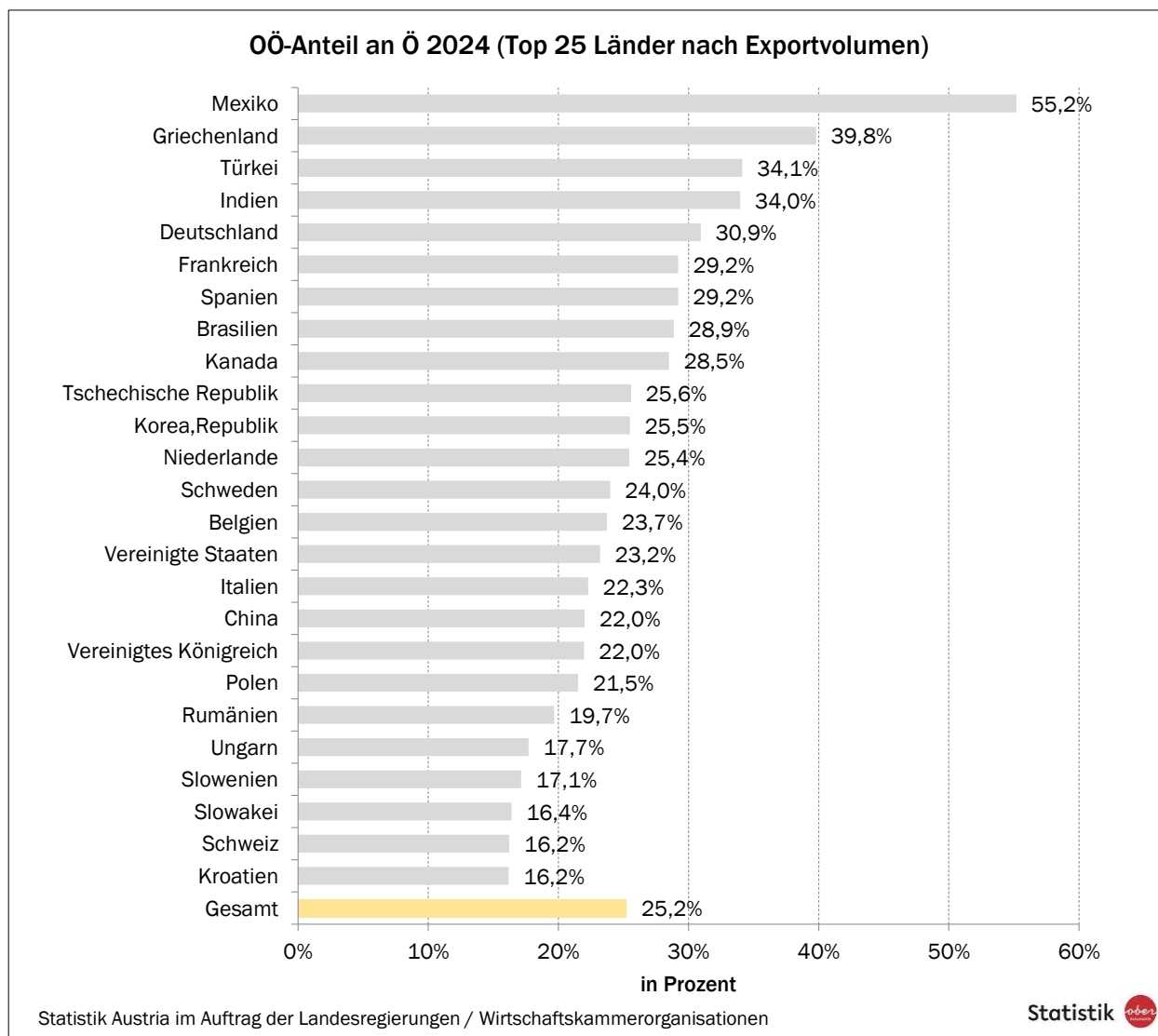
Abbildung 14: Veränderung des oberösterreichischen Exportvolumens 2023/24 (Top 25 Länder)



Einen hohen Oberösterreich-Anteil an den gesamtösterreichischen Exporten hatte 2024 Mexiko (55,2 %). Die Länder Griechenland (39,8 %), Türkei (34,1 %) und Indien (34,0 %) verzeichneten ebenfalls einen hohen OÖ-Anteil.

hoher OÖ-
Exportanteil:
Mexiko

Abbildung 15: OÖ-Anteil an Österreich 2024 (Top 25 Länder nach Exportvolumen)

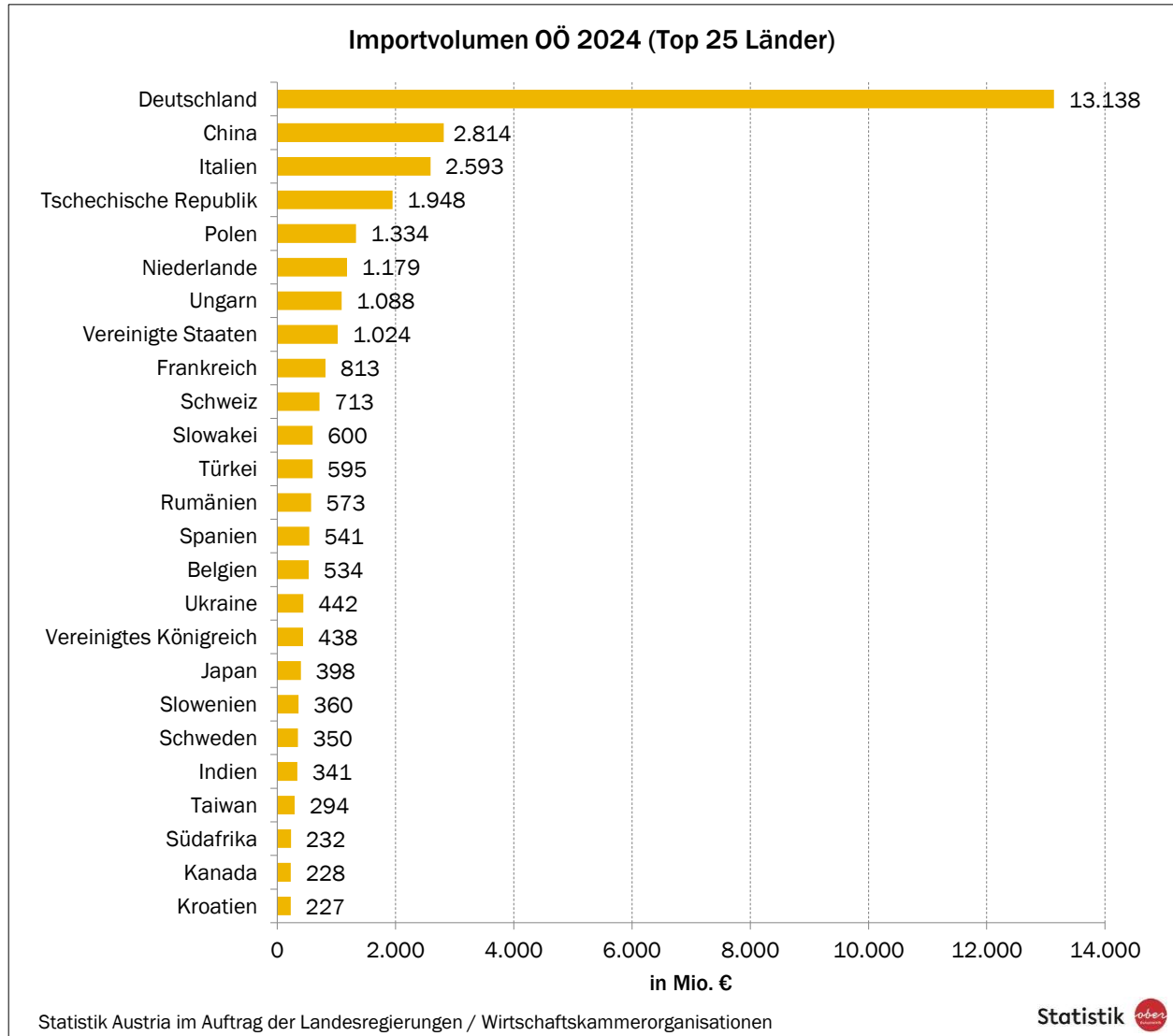


6. Importe nach Ländern

Das wichtigste Einfuhrland Oberösterreichs ist 2024 mit großem Abstand Deutschland (13,1 Mrd. Euro), wobei wertmäßig mehr Waren ausgeführt werden (17,6 Mrd. Euro). Danach folgen die Länder China (2,8 Mrd. Euro), Italien (2,6 Mrd. Euro) und die Tschechische Republik (1,9 Mrd. Euro). Weitere wichtige Länder sind Polen, Niederlande, Ungarn und die Vereinigten Staaten.

Importe:
China an
zweiter Stelle

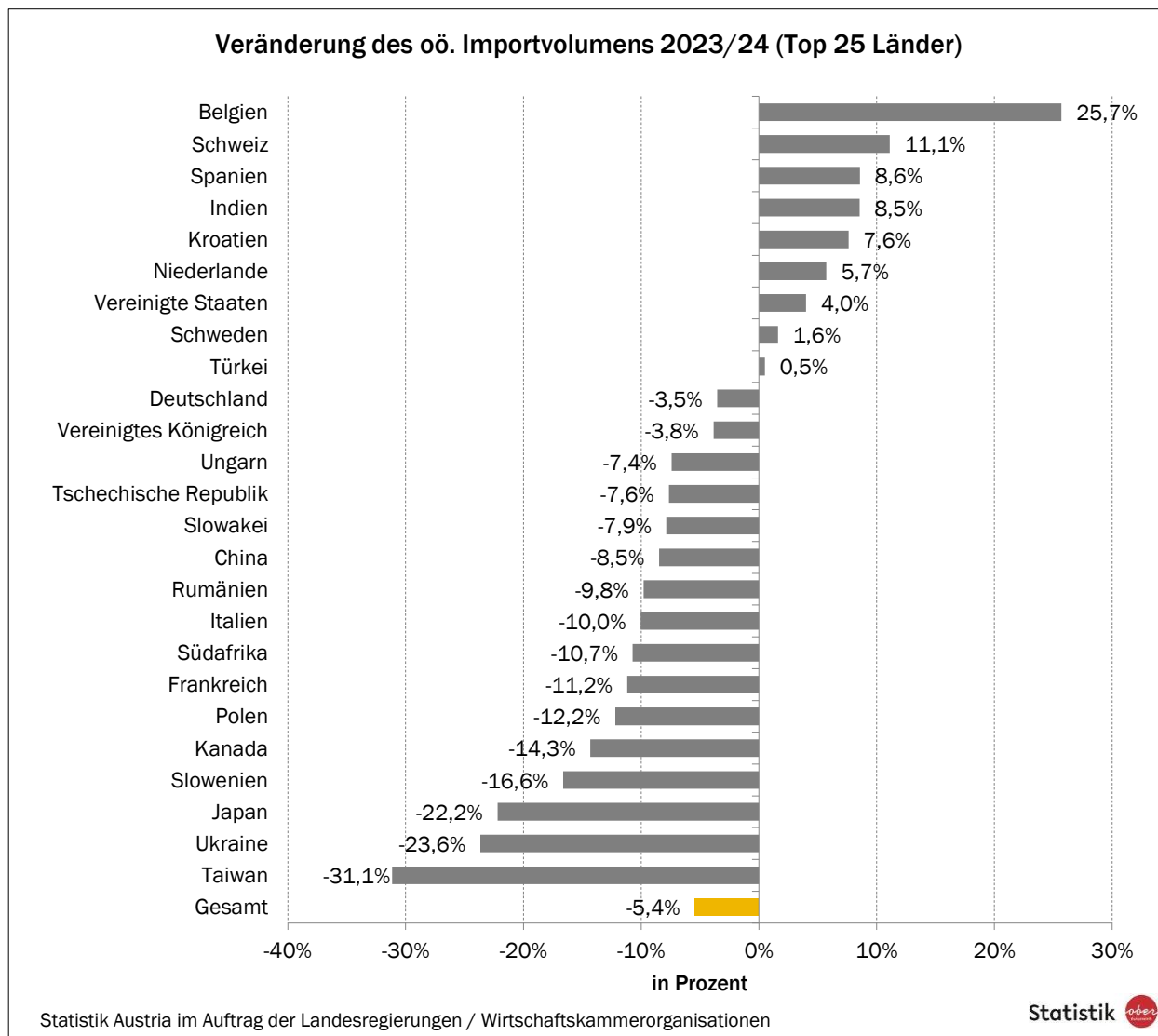
Abbildung 16: Importvolumen Oberösterreich 2024 (Top 25 Länder)



Den größten Zuwachs des Importvolumens im Vergleich zum Vorjahr hatte Belgien mit einer Zunahme um 25,7 Prozent. Weitere Steigerungen verzeichneten die Länder Schweiz (+11,1 %), Spanien (+8,6 %) und Indien (+8,5 %). Einen Rückgang hatten die Länder Taiwan (-31,1 %), Ukraine (-23,6 %) und Japan (-22,2 %).

stärkster
Importzuwachs:
Belgien

Abbildung 17: Veränderung des oberösterreichischen Importvolumens 2023/24 (Top 25 Länder)



Den höchsten Oberösterreich-Anteil an den gesamtösterreichischen Importen verzeichnete 2024 mit Abstand die Ukraine (54,6 %). Auch bei Importen aus Kanada (38,1 %) und Südafrika (37,1 %) ist der Anteil unseres Bundeslandes sehr hoch.

**hoher OÖ-
Importanteil:
Ukraine**

Abbildung 18: OÖ-Anteil an Österreich 2024 (Top 25 Länder nach Importvolumen)

